

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ettlinger Zeitung. 1949-1973 1949

115 2/2 (10.12.1949)

ETTLINGER ZEITUNG

Erscheinungsweise: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag u. Samstag mittag, durch die Post 1.65 zuzüglich 45 Dpf. Zustellgeld. Einzelnummer 15 Dpf. Frei Haus 1.85, im Verlag abgeholt 1.65.

Badischer Landmann
gegründet 1896



Süddeutsche Heimatzeitung
für den Albgau

Anzeigenpreise: Die 6-gespaltene Millimeterzeile 15 Dpf. — (Preisliste Nr. 1.) Abbestellungen können nur bis 25. auf den Monatsersten angenommen werden.

1./50. Jahrgang

Samstag, den 10. Dezember 1949

Nr. 115 / 2. Blatt

SILBERNER SONNTAG

RECHTZEITIGER EINKAUF · DOPPELTE FREUDE!

Echte ☆☆☆☆☆

Weihnachts-Freude

durch ein praktisches Geschenk

Mein Festtagsangebot in

Wintermänteln

Anzügen für Herren, Burschen, Knaben

Herrenstoffen reinwollene Qualitäten

Berufskleidung

Skihosen in allen Größen

läßt Sie mit wenig Geld viel nützliches schenken

GUSTAV BOLLIAN

das Fachgeschäft für Herrenbekleidung

ETTLINGEN Leopoldstr. 27 im Hause Johann Seiter

BRILLEN
Klödda
das Fachgeschäft am Platze
Leopoldstraße 50

Besuchen Sie unverbindlich meine mech. Spielwarenabt.

Als Weihnachts-Geschenk empfiehlt:

Skistiefel Marke Riecker

für Damen und Herren

Herren-Boxkalfstiefel schwarz

Tourenstiefel schwarz u. braun, für Damen, Herren u. Kinder sowie

Halbschuhe braun, blau und schwarz

Winterhausschuhe in allen Ausführungen

Überschuhe, Wellington und Russentiefel in großer Auswahl

SCHUHHAUS
FRITZ STAUB
ETTLINGEN

Etwas besonderes im

Gasthaus zum Löwen

Zum Dritten Viertel Wein

Ein Paar Fleischwürfte mit Brot
UMSONST.

Es laden ein FRITZ GRÖNER U. FRAU

FÜR JEDEN ETWAS

Zielfestschriften

Romane

Illustrierte

Buchdruckerei A. Graf - Ettlingen

KOLPINGSFAMILIE ETTLINGEN

Am Sonntag, den 11. Dezember 1949, findet um 20 Uhr im Gasthof zum „Hirsch“ der diesjährige

KOLPINGSGEDENKTAG

mit Neuaufnahme statt.

Mitglieder und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Nützliche Geschenke

die Freude bereiten!

Herren-Oberhemden sehr schöne Qualitäten

Sporthemden einfarbig und gemustert

Warme Skihemden

Aparthe Schals in Wolle und Seide

Größte Auswahl in **Selbstbindern**

Hosenträgergarnituren, Lederhandschuhe

Taschentücher auch in Geschenkpackungen

Reichhaltige Auswahl in **Lederwaren**

Unterarmtaschen, Umhängetaschen

Bügel- und Reisetaschen in Leder und Boxin

Necessaire von einfacher bis zu feiner Ausführung

Schirme sind immer ein beliebtes Geschenk

Stockschirme, Taschenschirme in schönen Farben

Sportschirme mit u. ohne Futural in schwarz u. farb.

JOHANNES SEITER

Leopoldstraße 27

Telefon 57

la Speisemohn billiger

ganz und gemahlen 1/2 kg 1.25

Erprobte Mohn-Backrezepte für Mohnkuchen, Kuchen, Strudel, Bengel, Schulten, Teegebäck, Kugelhupf usw. werden Ihnen bekanntgegeben.

Sämtliche echte Gewürze, ganz und gemahlen stets vorrätig.

Josef Schenk Samen und Gewürze Ettlingen, Kronenstr. 9

BESTECKE UND TAFELGERÄTE

verilbert und edel Silber sind stets willkommen

Weihnachts-Geschenke

Sie kaufen günstig bei

Karl Oswald Wwe. Silberwaren-Spezialgeschäft
Ettlingen, Hildstraße 19

Ich empfehle für die Feiertage

Schwarzbäckerkirchweiser 45 und 50 %

Zweitwägenweiser 45 u. 50 %

Mirabellengeist 50 %

Himbeergeist 50 %

Steinhäger (Schlichter)

Weinbrand aus franz. Weinen

Weinbranderschnitt

Französl. Wermutwein

Deutsch. Wermutwein

LIKÖRE

in reich. Auswahl, zu bill. Preisen

WEINE

aus d. Anbaugeb. Baden, Pfalz, Rhein, Mosel in Orig.-Abfüllg.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster, Geldeinlöse werden auf Wunsch zusammengestellt.

KARL OTT

Mühlentstr. 33, Telefon 422



als Geschenk für groß und klein. Man kauft sie billig, gut und bequem nur bei

ENDRES am Kirchenplatz 7 ein.

Sie Trolche empfehlen ich größte Auswahl in

Süßwaffelbäume am Platz

Musik-Instrumenten-Geschäft
Ludwig Lauinger
Obere Zwingerstraße 8
Seit 25 Jahren das erste Fachgeschäft in
Streich-, Zupf-, Holz- u. Blechblasinstrumente, Schlagzeuge, Hohner-Instrumente, sowie sämtliche Saiten und Ersatzteile
Auf Hohner-Mundharmonikas 10 % Rabatt

Pianos-Stimmungen
Reparaturen
K. Buchta
jetzt Ettlingen, Bismarckstr. 1c



Eine SCHRANK-NÄHMASCHINE

das Geschenk von bleibendem Wert in den Marken Phoenix, Anker, Pfaff und Gritzner auch auf Teilzahlung bei sofortiger Aushändigung nur bei

ENDRES

Kirchenplatz 7
Telefon Nr. 88

Ihr fachmännischer Berater

Werkstätte für sämtliche

Polster- und Sattlerarbeit

Alle Arten Matratzen, Sessel und Couches Aufmachen

von Gardinen sowie Legen von sämtlichem Bodenbelag

Alois Pfeil

Quergasse 17

Ihr Weihnachts-Geschenk

Rundfunkgeräte
Elektrogeräte
Schallplatten

oder

Radio-Becker

ETTLINGEN

Bei der Post

jetzt in den neuen Geschäftsräumen.





DER WEIHNACHTSMANN

geht durch die Stadt



HAUCK macht Ihnen das Schenken leicht.

Über 70 Sorten Spirituosen stehen zu Ihrer Auswahl bereit!

Liköre

von Mumpo, Gilka, Rückforth, Herold usw.

Weinbrand

von Asbach-Uralt, Scharlachberg, Dujardin

Steinbäger

v. Schlichte u. Urquell

Schwarzwälder Kirsch- und Zwetschgen-

wasser, Himbeer- und Brombeergeist.

Sekt

in Geschenk-Packungen von Henkel, M. M.,

Kurpfalz und Kupferberg-Gold.

Weine von bekannten Weingütern

— Geschenkkörbe in allen Preislagen —

Hermann Hauck, Ettlingen Leopoldstraße 21

Vom rechten Schenken

„Komm, komm! Wir müssen jetzt los, Weihnachts-einkäufe machen. Es ist doch wieder alles in letzter Minute! —

„Du, Tante Anna schenke ich eine Kristallschale, das sieht immer gut aus. Und Fritz? — Ach, ich weiß gar nicht, der liest ja viel! Am besten ein Buch. Irgendwas, einen Roman, Hauptsache ist überhaupt ein Geschenk.

Elli stand sehr verdutzt von dem Redeschwall Juttas. Sie war langsamer und schwerfälliger als Elli.

„Na ja, wie du meinst!“ sagte sie schließlich, aber sie grübelte doch nach, ob es wirklich so war: Hauptsache ein Geschenk! — War das der Sinn des Schenkens? Eine Verpflichtung los zu werden, sein Gewissen zu beruhigen, weil die zu Beschenkenden einem vielleicht eine Freundlichkeit erwiesen hatten?

„Du“, sagte sie zu Elli, „weißt du, Tante Anna braucht gar keine Kristallschale, was soll sie damit? Sie hat es so schon eng genug in ihrem kleinen Zimmer. Ich schenke ihr eine Brikettzange!“

„Du bist wohl komisch“, schnippte Elli zurück, „man kann doch keine Brikettzange zu Weihnachten schenken!“

„Ich bin doch oft bei Tante Anna oben gewesen, und wenn sie einheizte, sagte sie immer, sie wollte sich nun mal endlich eine kaufen, aber sie vergaß es immer wieder, und beim Heizen fiel es ihr wieder ein, und dann ärgerte sie sich, daß sie es wieder vergessen hatte. Da habe ich gedacht, ich schenke ihr eine, binde eine große goldene Schleife darum und hänge einen kleinen Vers daran. Da hat sie was zum Lachen und braucht sich nicht mehr zu ärgern!“

„Na, und mit Fritz? Hast du da etwa auch so eine gloriose Idee?“ Elli war ein bißchen spöttisch.

„Hm“, lächelte Jutta, „der stöhnt schon lange herum, er wollte endlich mal anfangen für ein Motorrad zu sparen. Der bekommt auch ein Buch, aber ein Sparkassenbuch mit meinen besten Wünschen für den Start. Und ich freue mich schon selber so auf meine Überraschungen, daß ich es kaum erwarten kann.“

„Deine Geschenke sind viel billiger, Jutta!“

Müssen sie teuer sein, die Geschenke? Mit ein wenig Liebe, mit ein wenig Hineinhorchen in die oft so kleinen Alltäglichkeiten des Anderen, ihn plötzlich durch unser Aufmerken kleine, heimliche Wünsche erfüllen, und vielleicht damit einen kleinen, täglichen Ärger abnehmen? Ist das teuer?

Ein altes russisches Wort sagt: „Die Hand des Gebenden wird niemals leer!“

Wir brauchen nicht viel Geld zum Schenken, wenn wir uns nur die Zeit nehmen, über die zu Beschenkenden ein wenig nachzudenken. Trotz eigener Not für den anderen ein Lächeln, ein freundliches Wort haben, schon das kann ein Geschenk sein, das den Nehmenden glücklich und den Gebenden reich macht.

K. F.-W.

Schenkt einander

SALAMANDER

Straßenschuhe

Hausschuhe jeder Art

Gummi-Überschuhe

für die ganze Familie

Ski-Ausrüstung

Sportbekleidung

Sportartikel



Schuh- und Sporthaus **BENDER**

ETTLINGEN, Kronenstraße

Eigene Reparatur-Werkstätte

Weihnachtsfreude bereiten mit:

Pralinen lose und in Packungen

Tafelschokoladen

Lebkuchen einfach

Delikatesselebkuchen

Sekt, Flaschenweine

Liköre, Schnäpse (Asbach, Texier, Macholl-München etc.)

Kaffee, Tee, Kakao

in bekannt guten Qualitäten

Geschenkkörbe werden auf Wunsch in allen Preislagen zusammengest. - Lieferung frei Haus

GEORG HESS

ETTLINGEN - Kronenstraße 2, Ruf Nr. 144

Zur Weihnachtsfreude!

Jeder Dame auf den Gabentisch einen eleganten und preiswerten

Winter-Mantel

von

Modediele Grete Weisel

ETTLINGEN/BADEN - Rohrerweg 2, Telefon 582

Wertvolle Geschenke die Freude machen,

Polstermöbel, Teppiche, Bettumrandungen, Vorlagen, Stepp- und Daunendecken, Woll- und Kamelhaardecken, Bettwäsche, Handtücher, Kissen, Kaffeewärmer, Tischdecken und Gardinen vom

Fachgeschäft für Heimausstattung

FRITZ KNÖLLER

Leopoldstraße 42

Telefon Nr. 458

Fahrräder

Kinderräder

Kindersportgeräte

Nähmaschinen

von

Fahrrad-Nieß

Marktplatz

Als praktische Weihnachts-Geschenke empfehlen wir

Sagen und Geschichten

aus Ettlingen und dem Albgau DM 2.30

Kostbarkeiten des Barock DM 9.00

Buchdruckerei A. Graf, Ettlingen

Foto-Weihnachtsgeschenke

bringen immer eine besondere Freude!

Portraits und Kinderbilder - Aufnahmen in Ihrem eigenen Heim und sämtliche Foto-Weihnachtswünsche erfüllt Ihnen

Leicafoto Kurt Fr. Schade - Ettlingen

Atelier Leopold-, Ecke Marktstraße (Gasthaus z. Sternen)

Lassen Sie sich bitte unverbindlich in preisgünstigen Weihnachtsaufnahmen beraten!

Nichttropfende Baumkerzen

Baum schmück, weiß und bunt

Kugelgelenk-Lichthalter

la Stantol-Lametta

Adventkerzen

Wunderkerzen, Sternregen

empfehlen

DROGERIE RUD. CHEMNITZ ETTLINGEN

Kaffee-Konditorei H. Michler

Telefon 285

empfehlen in reicher Auswahl sämtliche Weihnachtsgebäcke, Torten, Christstollen und Marzipanartikel, Pralinen, offen u. in Geschenkpackungen, Schokolade verschiedener Marken

Bestellungen werden pünktlich ausgeführt

Damen-Unterwäsche

GUTE QUALITÄT - ELEGANT - PREISWERT

Garnituren Hemd und Schläpfer 9.50 8.65

Unterkleider 9.80 9.—

Schlafanzüge 19.50

Damen-Blusen, Damen-Skijak

E. WEBER ETTLINGEN, LEOPOLDSTR. 44

Zum Weihnachtsfest empfehle ich:

Sächsische Christstollen, feinstes Früchtebrot, prima Honiglebkuchen sowie alle Sorten Weihnachtsgebäck in Friedensqualität

HERMANN GRÖTZINGER

Bäckerei-Konditorei - Albstraße 29

Alles für den Weihnachtsbaum

Glaskugeln, Lametta

Rauhring, Lichthalter, Baumkerzen

WEIHNACHTS-KRIPPEN: Ställe und Einzelfiguren

Ferner empfehlen wir:

Weihnachtspapiere, Servietten, Konfektbeutel

Pappteller, Zierband, Zweige

F. X. LECHNER / LEOPOLDSTR. 5

Geschenke, die immer erfreuen!

Feine Parfümerien u. Seifen in geschmackvollen Geschenkkartons, Parfüm m. Seife v. DM 2.75 an Kölnisch Wasser 4711 und rote Parina Marke Dralles Illusion - Uralt Lavendel - Mouson Lavendel - Troika Juchten

Für den Herrn:

Rasierwasser Kaloderma-Simi, Rasierpinsel, echt Dachs, Rasierseife u. viele andere prakt. Artikel

empfehlen in großer Auswahl DROGERIE RUD. CHEMNITZ ETTLINGEN



DER WEIHNACHTSMANN

geht durch die Stadt



Wiegend- und SILBERBÜCHER
in großer Auswahl
Ernst Beas
Buch- und Musikalienhandlung am Marktplatz

Solo-Original
E. O. Drücke
bei der Post
Sonn tags v. 11-18 Uhr geöffnet

Ihre Lichtpaus-Arbeiten in Oxalid
rot schwarz blau
Papier Transparent Leinen usw.
werden sorgfältig u. rasch ausgeführt
Lichtpauserel Weller
Pforzheimerstraße 55

Weihnachts-Vorbereitungen und Nikolaus

Mit dem Adventskranz, der mit seinen grünen, von roten Bändern umwundenen Tannenzweigen und den vier Kerzen oben an der Decke des Zimmers schwebt und den herrlichen Duft nach Wald und Weihnacht für die ganze Wohnung spendet, beginnt die Vorbereitung zu unserem kommenden höchsten Fest, der Geburt unseres Heilandes. Sorglich zündet die Mutter am ersten Advent erst einmal eine der vier Kerzen an. Und mit jedem weiteren Adventssonntag erstrahlt eine weitere Kerze dazu und das Zimmer leuchtet immer inniger und lichter. Welche Freude, wenn uns dann gar vier Kerzen zusammen zum baldigen Feste leuchten!

Die weitere gegenseitige Sorge der Familienmitglieder ist nun das heimliche Einkufen der Geschenke, denn ein jedes will doch zu Weihnachten beschenkt werden und will seinen Nächsten etwas schenken! Dazu gehört nun auch vor allem das Weihnachtsbackwerk. Da sorgt die Liebe der umsichtigen Mutter, daß selbst aus Wenigem möglichst viel werde. Vor allem sind es bei uns Springerte, zu denen man die Springerles-Model braucht, die zierliche Figuren darstellen, wie Schlittenfahrende, Tiere, Rehe, Hirsche und Vögel; dann gibt es die Ausstecherle, das Hutzelbrot, die Lebkuchen, Zimtsterne, Haselnuß- und Anisbrötchen. Früher hieß es da: „Zucker und Salz, Eier und Schmalz, Milch und Mehl, Safran macht den Kuchen geht...“ Das gab die Wochen vor Weihnachten einen Lebttag bis tief in die Nächte hinein! Hieß es doch damals auch beim Backen: „Bis Weihnachten Speck und Brot, nach her kommt Kälte und Not.“

Früher wurden auch die alten Nikolaus-Bräuche mehr als heute gepflegt. Da hieß es an Martini, dem 11. November, schon: „Bald kommt der heilige Nikolaus und bringt den frommen Kindern was. Doch die nicht fleißig gebetet han, die wird er mit der Rute schla'n.“ Mit einem großen Sack auf dem Rücken kam der Pelzmärte und brachte den Kindern, die natürlich alle artig waren, Apfel, Nüsse und Gutsle, Hutzelbrot und Lebkuchen. Das wurde dankbar entgegengenommen als eine Linderung und als ein Trost für all die kommende Unbill des langen Winters und wie in der Verheißung, daß ja nun bald das Christkindle kommen würde, uns allen zum Heil. Am Nikolaustag, 6. Dezember, erschien der Schantiklas, eine Schreckfigur in Pelz oder grober Kleidung mit Schellenriemen und Rute. Auch er wendet sich an alle Kinder, fragt allgemein nach ihrem Verhalten, ob sie auch brav und folgsam sind, fleißig lernen und beten, läßt sie ihre Sprüche und Gebete aufsagen, bestraft mit der Rute, beschenkt dann aus dem Sack, was alles darin ist. In manchen Gegenden war deshalb der Nikolaustag der höchste Feiertag des Kindes. „St. Nikolaus leg' mir ein, was dein guter Will' mag sein: Apfel, Birn, Nuß und Kern, essen alle Kinder gern.“ An den drei letzten Donnerstagen vor Weihnachten zogen die Kinder in der Abenddämmerung durch die Straßen und warfen Erbsen oder Maiskörner gegen die Fenster. An der dritten oder „rechten Anklopfete“, dem letzten Donnerstag vor Weihnachten, bekamen sie dafür geschenkt, vor allem Nüsse und Springerte. Dabei riefen die Kinder allerhand Sprüche, so die Weinsberger Kinder: „I wünsch dem Herrn n' goldnen Tisch, an alle vier Ecken n' bratenen Fisch, mitte' drei' nei' n' rote Maß Wei, das soll dem Herrn sei' heilige Nacht sei'...“ O.L.

Ihr Sologriff
E. O. Drücke
bei der Post
Sonn tags v. 11-18 Uhr geöffnet

Engelkoffen:
Pilsener Rotwein (Oberbayer) weltbekannte Qualität Liter 1,90 DM
Pilsener Weißwein (Dienbacher) erstklassige Qualität Liter 2,15 DM
Deutscher Weizenwein 1/2 Flasche 2,00 DM
Friedel Bischoff
Albstraße 31

Mit Büchern Unterhaltung schenken
Große Auswahl bei
Ernst Beas
Buch- und Musikalienhandlung am Marktplatz

PARKETTPUTZOEL la Terpentinöl mit angeneh. Geruch kg. 1.70
STAHLSPÄNE fein, mittel, grob Pak. - 60
FARBEN-HAUG
Leopoldstr. 8 Ruf 201

Praktische und preiswerte **Weihnachts-Geschenke** finden Sie bei **MARIA RABOLT**
Kurz- und Wollwaren Textilien, Handarbeiten Ettligen, Kronenstr. 18

Aug. Schneider
Leder- und Schuhbedarfsartikel
Ettligen, Leopoldstr. 30

Gut sortiert u. bereit für Ihren **WEIHNACHTS-EINKAUF** Lebensmittel **Otto Pichl**
Feinkost Drogerie
Pforzheimerstraße 59 Tel. 451
Der Weg lohnt sich

Karl Springer
Weinhandlung
Ettligen, Marktplatz 8
Telefon 527

Ihr **Weihnachtsgeschenk** eine Uhr vom Uhrenfachgeschäft **J. Bowier**
Pforzheimer Straße 39

Noch lange nach Weihnachten soll Ihr Geschenk erfreuen.
Häusschuhe in allen Ausführungen und Größen bei **Otto Rissel**

Ein **Geschenk** nach Ihren Wünschen fertigt an **Hans Markufsch**
Buchbinderei und Bildeinrahmungen
Kronenstr. 4

Das schönste Geschenk für Weihnachten ist ein **geprägtes Bild Photo- und Postkarten** von Buchbinderei **Karl Schneider**
Albstraße 31

Das schönste Weihnachtsgeschenk ein Gutschein für eine **Dauerwelle** von **Salon Alfr. Lauinger**
Ettligen Leopoldstraße 14

Eine gute, billige Flaide **Wein oder Likör** für den Weihnachtstisch haben Sie bei **Hans Hammer**
Ettligen, Gartenstraße 7
Besuchen Sie meinen Stand in der Weihnachtsmesse.

Auf **Weihnachten** Obst und Gemüse zu den billigsten Tagespreisen **Frank am Markt**

Weihnachtsfreude bereiten durch ein **Musikinstrument** aus meinem reichhaltigen Lager **Musikhaus ERICH MÜLLER**
Badenortstraße 7
Große Auswahl in Noten und Schallplatten

Auf dem Gabentisch dürfen nicht fehlen Die feinen Pralinen in Geschenkpackung od. lose Lebkuchen aller Art - Marzipan und Feingebäck Kuchen - Torten - Christstollen Sie finden alles in reicher Auswahl im Spezialgeschäft **KONFITOREI KROISS**
Kronenstr. 14

BRAUEREI HUTTENREUTZ ETTLINGEN
Über die Feiertage **UNSER GUTES St. Martins-Bier** IN FRIEDENSQUALITÄT

Für die Festtage empfiehlt: **Weihnachtsgebäck** in großer Auswahl und allen Preislagen **Torten** für alle Gelegenheiten in bekannter Güte **Bäckerei A. KARY Konditorei**
Ettligen, Hirschgasse 18

Qualitätsgeschenke in reich. Ausw. aus dem Fachgeschäft **Uhren - Bestecke - Tafel-Geräte Schmuck** moderner Art **Brillen** einfach bis zur neuest. Form **R. HAGEL** Uhrmachermeister, Optikermeister ETTLINGEN - AM MARKTPLATZ
Das altbekannte preiswerte Fachgeschäft

Sonntag, den 11. Dezember

- 6.00 Morgenspruch, Choral, Frühmusik
7.00 Sonntagsandacht der Altkatholiken
7.15 Morgenstund hat Gold im Mund
7.55 Nachrichten, Wetter
8.00 Landfunk mit Volksmusik
8.30 Aus der Welt des Glaubens
8.45 Orgelmusik, Joh. Seb. Bach: Präludium und Fuge C-dur, 2 Choralvorspiele
9.00 Morgenfeier der evang. Gemeinschaft
9.30 Die Einkehr, aus dem Schatzkistlein deutscher Musik und Dichtung
10.20 Heitere Melodien am Sonntagmorgen
11.00 Universitätsstunde: 'Weltliteratur und Nationalliteratur im Mittelalter'
11.30 Das Meisterwerk, Anton Dvorak; Streichquartett F-dur, op. 95
12.00 Kulturelle Vorschau, anschließend Musik am Mittag
12.45 Nachrichten, Wetter
13.00 Die Schlager des Monats, anschließend
13.30 Aus unserer Heimat: 'Hent's schau bacha?'
14.00 Stunde des Chorgesangs, der Männer- und Jugendchor des Conradin Kreuzer-Bundes, Karlsruhe
14.30 Kinderfunk: 'Die Weihnachtsuhr erklingt zum 3. Advent!'
Hörspiel: 'Kasperle und Seppel als Weihnachtsbäcker'
15.00 Eins ins andere, ein bunter Nachmittag
17.00 'Lilofee', eine dramatische Ballade von Manfred Hausmann

UNSER RUNDfunk vom Sonntag, den 11. Dezember bis Samstag, den 17. Dezember

Programm des Südd. Rundfunks auf Wellen 528 m = 574 kHz und 49,75 = 6030 kHz

'Lilofee'

Sonntag, 12. Dezember, 17 Uhr Eine dramatische Ballade von Manfred Hausmann mit der Musik von Ludwig Rosenius. Manfred Hausmann hat das Volkslied von der schönen Lilofee, die den Wassermännlein freit, mit behutsamer Hand zu einem Geschehen geformt, das sich in einer ganz alltäglichen Umwelt begibt. Aber nichts ist da, das uns von der seltsam lebensfernen und empfindsamen Figur der Lilofee ablenken könnte...

Wassers zurückkehrt, weil dort ihr Kind nach ihr weint. Durch die Einflechtung einer Liebesbehandlung erfährt die schlichte Ballade seelische Vertiefung und dichterische Ausdeutung.

'Haben wir das Lachen verlernt?'

Sonntag, 11. Dezember, 22.30 Uhr 'Nein, es ist uns vergangen!' 'Ach was, täglich wird doch gelacht, im Kino, im Kabarett, im Rundfunk...' 'Lachen nennen Sie das? Wir brüllen, wir grinsen, wir kichern, wir machen uns lustig, aber lachen? Nein! Früher kannte man ein befreiendes Lachen, da lachten Herz und Mund...' 'Vielleicht waren damals die Witze besser!' 'Nein, der Grund liegt tiefer.' Und das will die Hörfolge darlegen.

- 18.20 Ludwig Spohr, Violinkonzert a-mol Form einer Gassenpfeife (Georg Kulenkampf mit den Berliner Philharmonikern)
18.50 Wir singen Adventslieder
18.55 Toto-Ergebnisse
19.00 Die Stimme Amerikas
19.30 Der Sport am Sonntag
19.55 Nachrichten, Wetter, Kommentar
20.00 Wie es euch gefällt, eine bunte Abendunterhaltung
21.45 Nachrichten, Wetter, Sport
22.00 Edwin Fischer spielt: Franz Schubert: Wanderer-Fantasie, Impromptu As-dur, op. 90 Nr. 4
22.30 'Haben wir das Lachen verlernt?'
23.45 Nachrichten, Sport
24.00 Schallplatten-Kabarett mit Marika Röck, Grete Weiser, Marita Gründgens, Jacqueline Franco, Detlev Lais, Hermann Leopoldi, Frimm Imhoff, Charles Trenet

Wellenlängen anderer deutscher Sender SGWestfunk Baden-Baden: 352,6 m = 827,4 kHz und 47,46 m = 6321 kHz. München: 405 m = 740 kHz und 48,7 m = 6160 kHz. Frankfurt: 205,6 m = 1458 kHz und 49 m = 6190 kHz. NWDR (Hamburg): 332 m = 904 kHz. (Berlin): 225,6 m = 1330 kHz und 41,15 m = 7290 kHz. Deutschlandsender: 1571 m = 191 kHz.

Table with 7 columns: Montag, 12. Dezember; Dienstag, 13. Dezember; Mittwoch, 14. Dezember; Donnerstag, 15. Dezember; Freitag, 16. Dezember; Samstag, 17. Dezember. Each column lists a schedule of radio programs with times and titles.

LIEBE AUF UMWEGEN

ROMAN VON E. THOMA Copyright 1949 by Verlag Melmer Selter Stuttgart

13. Fortsetzung Wenn ich dann an einen Mann dachte, der mir Liebe entgegenbringen könnte, wünschte ich mir einen so wie du. Doch schau nicht so unglücklich. Ich war ein ganz junges, gut behütetes Mädchen, solange meine Mutter noch lebte. Sie hat immer einen Mann für mich suchen wollen. Wenn ich mich hin und wieder in Felsenwinden verstieg und eine glühende Nacht dort verbringen mußte, hat sie so fest für mich gebetet, daß ich dies unmittelbar spürte. Aber dann ist sie gestorben und Carlo hat mich nach Rio geholt. Weil es einfach so üblich war, mußte ich den Franco del Manzo heiraten. Man kann doch bei uns im Land nicht wie man will. Ich habe ihn gar nicht gemocht. Der war genau wie Carlo. Glaubst du, er wäre einmal mit mir hinauf in die Felsen gestiegen, als wir in Mutters Berg-rancho Flitterwochen verleben sollten? Um nichts in der Welt! Ich war für ihn nur da, wenn er eine heiße Stunde hatte und Lieben wollte und seine Gattin, die schöne Maja del Cordoza, drüben in Rio durch die Gesellschaften herumreichen konnte. Manche Männer sind bei uns abgrundtief faul. Franco war noch ein größerer Faulpelz als Carlo. Und fett, du mein Gott! Der olivenfarbene Hals ringelte sich hinten und vorn in zwei dicken Würsten zum Kinn und Genick. Brrr...

dem Manozas Ehre und Freude bereitet. Franco hat mich gequält und eingesperrt. Da habe ich ihm eine blaue Bohne zwischen die fetten Rippen gejagt. Hat ihm nicht viel getan! Ein paar Monate haben sie mich eingesperrt... Ich muß lachen, wenn ich daran denke, daß sich Franco von mir scheiden ließ. Ich muß ihm doch zu gefährlich gewesen sein... Carlo aber ist mit mir nach Europa gefahren. Wir waren in der Schweiz, in Italien, in Nordafrika und Ägypten, dann wieder in der Schweiz. Ich war immer so furchtbar allein, darum habe ich eine Anzahl Berggipfel bestiegen. Was sollte ich sonst tun? Und dann mußte Carlo in geschäftlichen Angelegenheiten wieder heimfahren. Ich wollte nach Norwegen reisen und bis schließlich hier hängen geblieben. Die Winterspiele erweckten mein Interesse, Ja, und dann hab ich dich gesehen! Du hast mit der langen Schwedin trainiert. Mensch, wie habe ich die Augen dieses Mädchens gehaßt, Augen grau wie eine Gletscherwand! Auf einmal wußte ich, warum ich sie haßte, weil sie nämlich jeden Tag um dich war. Und dann wußte ich auch, daß ich deinetwegen hierhergefahren war. Es war verdammend schwer, an dich heranzukommen. Du, ich habe direkt Angst vor dir gehabt. Und dann weißt du ja, wie ich mich gefreut habe, als diese Schwedin krank wurde und fort mußte? Als ich damals nach durchtanzten Nachtstunden hinauf in mein Zimmer kam, sah ich dich oben vorbei zum Gang gehen. So konnte kein anderer gehen wie du. Ich bin in dieser Mondnacht hinter dir hergeschlichen. Wahrhaftig, ich habe gezittert vor Angst. Von unten sah es in der bläulichen Bläue der Schatten aus, als würdest du bei deinen Sprüngen überhaupt nie wieder auf die Erde herabkommen. Aber jetzt kommst du nicht mehr von mir los, Viktor! Und wenn du woll-

stest, du hast keine so schützende Fettschicht wie Franco.

In die Polster des D-Zug-Abteils gelehnt, fuhren sie nach Süden. Maja kuschelte sich an Viktor. Ganz plötzlich waren sie vom Feldberg abgereist. Er nahm alles hin wie einen Märchenzauber, der jeden Augenblick zerfallen könnte. Jetzt dachte er an seine Reisen. Er hatte viele Fahrten unternommen, aber immer nur in den überfüllten und überheizten Abteilen der Sportsonderzüge. Wie Heringe in der Büchse hatte man auf den harten Holzbänken gesessen. Da galt nur die Frage: 'Sind wir noch nicht bald am Ziel. Kann man sich noch immer nicht strecken, wieder einmal allein sein? Doch jetzt in dem weichen D-Zug-Abteil hätte Viktor in alle Ewigkeit weiterfahren mögen. Draußen vor den mit Dampf beschlagenen Scheiben glitt das Land vorbei. München mußte nicht mehr fern sein und Maja wollte nach Garmisch, allerdings nur für Tage. Dann sollte es weiter gehen nach Tirol. Paß und Visen hatte Viktor in der Tasche. In einem Bergnest in Nordtirol wollte man den Frühling erwarten und die Papiere Majas aus Rio. Und dann? Die Berge mit ihrer Zauberwelt hatten es Maja angetan. Der stolze Gipfel erregte ihre Begierde. 'Wir werden hinauf steigen und uns am Gipfel in das Buch eintragen. Es sind noch nicht viele Namen darin, aber unsere beiden, Viktor und Maja werden drin stehen. Viktor, du ahnst nicht wie schön das sein wird. Du und ich allein. Du, ich liebe diese Gipfel. Woher diese Liebe in mich kam, weiß ich es? Es ist wie ein Rausch, ohne den man nicht mehr leben kann. Vergangenen Sommer ging ich allein in die Berge, jetzt wirst du bei mir sein.' Wenn sie so träumte, ließ Viktor mit der bangen Feststellung den Faden ab: 'Maja, ich war noch nie weiter in den Bergen als bis da, wo man mit Schiern abfahren kann. Zu den Gletschern und Graten habe ich nur andächtig aufgeschaut wie zu etwas Unerreichbarem. Ich kann doch gar nicht steigen. Weißt du, ob ich jemals eine Wand herabwinken werde? Und - ich hatte nie Geld.'

Wenn ich sie ihr helles gurrendes Lachen. Ihre spitzen Zähne blitzten hinter den roten Lippen ihres verzehrenden Mundes. 'Du wirst es können, ehe du es denkst. Mit mir wirst du alles können. Mit dir kann ich alles, wenn es sein muß, sogar am Bein sein. Aber wir haben ja Geld, Viktor, die Cordozos haben Millionen. Von allem gehört die Hälfte mir, dir und mir, Viktor! Der Rancho in den Cordilleras gehört allein uns - Und, ich bin wie ein Tier, das aus dem Gitter entflohen ist, frei!' Viktor war es zumeist, als habe er schweren Wein getrunken. Dieser Wein in ihm war die dunkle Maja voller rätselhafter Gut. In Garmisch, von dem Viktor jeden Winkel kannte, führte ihn Maja in das feinste Hotel, an dem er immer mit einer gewissen Ehrfurcht vorbeigegangen war. Hinter den blitzenden Glasveranden stand damals das für ihn Unerreichbare. An der Seite Majas schen es ihm, als hätte er nie anderes gekannt. Und doch überließ ihm neues Staunen. Diese wilde, ungezügelt Maja wurde zu einer Dame von Welt. Am Abend stand er im knappsitzenden Smoking vor dem riesigen Kristallspiegel im gelbgekachelten Badezimmer. Wie in einem Stahlpanzer gerwankt kam er sich vor, diese gestärkte Hemdenbrust und der enge Kragen! Immerfort schnitt er ihm in die Kehle. Plötzlich stand Maja hinter ihm. Rauschende Seide umfloß in weiten Falten ihre katzenhaft geschmeidige Gestalt. Wie glänzender Samt leuchtete ihm ihre Brust aus dem weiten Ausschnitt entgegen. Im blauschwarzen Haar trug sie eine zartgelbe Rose. Und dieser Mund! Man konnte sich an seiner Rote versengen! Viktor mußte sehr unglücklich ausgesehen haben, ehe er ihrer gewahr wurde. Sie lachte ihr helles gurrendes Lachen. 'Bei der Madonna, wie dir das bloß steht. Als wärest du drin geboren! Wie würde der dicke Franco seine Augen aufreißen, wenn er dich so im Plante sieht. Wir werden hingehen, Viktor. Die faulen Wänste sollen vor Neid platzen.' Ihre Worte paßten so gar nicht zu ihrer märchenhaften Prinzessinnengestalt. (Fortsetzung folgt)